

Seminar IV

„Sicherheit und Gesundheitsschutz umsetzen und durchsetzen“ *

Lernziele

Anhand der vorgegebenen Fallbeispiele erweitern die Teilnehmer/innen ihre Kenntnisse in der Anwendung von Sicherheitstools in Bereichen wie

- Ursachenabklärung
- Korrektorgespräch
- präventive Massnahmen
- Lessons Learnt
- Instruktionsbehelfe

Dabei liegt der Schwerpunkt auf der praktischen Umsetzung, insbesondere im Überwinden der Hürden und Widerstände im zwischenmenschlichen Bereich: Wie wirke ich? Wie bringe ich meine Botschaft zum Wirken? Wie kann ich andere überzeugen? Wie setze ich mich durch?

Zeitplan

1. Tag: Mittwoch, 14. November 2012

- 14:00 . Einführung / Begrüssung
- . Grundsätzliches zum Seminar
- . Hintergründe / Erwartungen der Teilnehmer
- . Anknüpfung an Kurs I bis III
- 15:00 Vorstellung der zwei Fallbeispiele
- Gruppeneinteilung
- 15:15 Tatortbegehung
- 16:00 *Pause*
- 16:15 Klärung / Beantwortung von Fragen zu Fallbeispielen
- 16:30 Erarbeiten einer Lessons Learnt
- 17.30 Präsentation der Lessons Learnt
- 18:00 *Abendessen*

2. Tag: Donnerstag, 15. November 2012

- 08:00 Einführung 2. Tag
- 08:50 Ursachenabklärung / Faktenbaum
- 10:00 *Pause*
- 10:30 Präsentation Faktenbaum
- 11:00 Korrektorgespräch vorbereiten
- 12:00 *Mittagessen*
- 13:30 Korrektorgespräch halten
- 14.15 Präventive Massnahmen
- 15:15 *Pause*
- 15:45 Präsentation präventive Massnahmen
- 16:30 Instruktionsunterlagen / Arbeitsanweisung / Checklisten erstellen
- 18:00 *Abendessen*

3. Tag: Freitag, 16. November 2012

- 08:10 Messgrössen festlegen / Umsetzung kontrollieren
- 09:20 Präsentation der Messgrössen
- 10:15 *Pause*
- 10:45 Vorbereiten zweiter Lessons Learnt
- 11:30 Beeinflussung von Schlüsselpersonen / Lobbying
- 12:00 *Mittagessen*
- 13:30 Lessons Learnt Methodiken diverser Firmen
- 14:00 Zweite Schulung Lessons Learnt
- 14:45 Kursabschluss
- 15:00 *Schluss*
- 15:10 *Abfahrt des Busses nach Lugano HBf*

* Die hier aufgeführten Angaben können eventuell noch leichte Änderungen erfahren. Diese werden in der Beilage 2 der Seminarunterlagen berücksichtigt, welche alle Seminar-Teilnehmenden rechtzeitig vor Beginn des jeweiligen Seminars erhalten.